



MUSÆ SIONIÆ

Oder

Geistliche Concert Gesänge
über die sárnembste

Herin Lutheri

vnd anderer Teutsche Psalmen/

Mit VIII. Stimmen geset/

vnd

Zugleich auff der Orgel vnd Chor/ mit lebendiger stimm/ vnd allerhand Instrumenten in der Kirchen zu gebrauchen.

In Druck verfertiget/

Durch

MICHAELEM PRAETORIUM, Fürstlichen
Braunschweigischen Capellmeister
vnd Cammer Organisten.

Erster Theil.

ALTUS I. Chori.

Regenspurg. 1605.

MUSEI ROMANI

LIBRARIUM

SECRETI

INSTITUTIONIS

INSTITUTIONIS

1872

INSTITUTIONIS

INSTITUTIONIS

INSTITUTIONIS

1872

MICHAEL PETERLIN

SECRETI

SECRETI



Der Durchleuchtigsten/
Hochgebornen Fürstin vnd Fräwen/ Fräwen
Elisabeth/ gebornen auß Königlichem Stam zu Dennemarck/
Herzogin zu Braunschweig vnd Lüneburg/ &c. Meiner
Gnedigsten Fürstin vnd Fräwen.

Durchleuchtigste/ Hochgeborne/ Gne-
digste Fürstin/ E. F. G. seind meine vnderthenig-
ste gehorsamste / trewe pflichtschuldige Dienste
eufferstes vermögens zuvorn bereit: Gnedigste
Fürstin vnd Fräw/ Demnach ich dises Jahr ü-
ber / die fürnembsien Gesäng vnd Psalmen / Herrn Lutheri vnd
anderer / wie die in den Kirchen gesungen / mit acht Stimmen
zu componiren angefangen / vnd die Melodien der selben / so vil
möglich / der gestalt in acht genommen / das die Zuhörer nicht al-
lein die Orgel / vnd andere Instrument / sondern auch den Text
selbst hören / mit singen / vnd ihre Andacht darbey haben können:
Vnd aber befunden / das dis Werk nicht allein E. F. G. als die zu
den Psalmen im Herzen liebe tragen / vnd mit grosser Andacht
anhören / sondern auch dem Hochwürdigen / Durchleuchtigen/
Hochgebornen Fürsten vnd Herrn / Herrn Heinrichen Julio/
Postulirten Bischoff des Stiffts Halberstadt / Herzogen zu
Braunschweig vnd Lüneburg / E. F. G. vilgeliebten Herrn vnd
Gemahel/

Gemahel/ meinem auch Gnedigen Fürsten vnd Herrn/ als beson-
dern Liebhaber diser Kunst/ weil E. F. G. dieselbe selbst wol verste-
hen/ so wol auch E. F. G. Rätthen/ Dienern vnd ganzem Hofe
gnädig günstig vnd wolgefallen: Als habe auff erfolgten E. F. G.
befelch vnd begern/ ich nicht vnterlassen sollen noch wollen/ solch
meine geringe Arbeit/ welche zu diser zeit/ da die Kunst so hoch ge-
stiegen/ etwan mit andern nicht zuvergleichen seyn möchte/ in
Druck zu geben/ vnd andern mitzutheilen/ ob villeicht etliche we-
ren/ die es nicht verbessern köndten/ vnd dieselben zu Gottes eh-
ren vnd erbauung der Kirchen gebrauchen wolten. Weil ich
mich dann vnderthenig erinnere/ daß von E. F. G. mir die zeit he-
ro allerhand gnade/ güt vnd wolthaten gnedigst widerfahren/
als habe disen ersten Theil dero selben meiner Teutschen Geistli-
chen Concerten E. F. G. ich vnderthenigst offeriren vnd zuschrei-
ben wollen/ mit vnderthenigster gehorsambster bitt/ dieselben von
mir/ als dero selben trewen vnderthenigsten Diener in allen gna-
den auff vnd anzunemen/ im besten vermercken/ vnd meine Gne-
digste ürstin vnd Fräw nach wie vor seyn vnd bleiben wollen.
Erkenne mich hinwider E. F. G. die zeit meines lebens/ mit allen
gehorsamen vnderthenigst trewen Diensten verobligirt/ welche
nebens dero vilgeliebten Herrn vnd Gemahel/ jungen Herr-
schafft vnd Fräwlein/ ich hiermit in den gnedigen Schutz vnd
Schirm deß Allmechtigen Gottes zu langwiriger gesundheit
vnd wolffahrt trewlich wil empfohlen haben. Datum am 6. tag
Januarij/ 1605.

E. F. G.

Vnderthenigster gehorsamb-
ster Diener

Michaël Prætorius, C. M.





HONORI MVSARVM SIO

NIARUM DN. MICHAELIS PRÆTORII, POTENTISS. AC
Sereniss. Principis Dn. HENRICI-IULII Postulat. Episcop. Halberstad.
Ducis Brunf. & Lüneburg. &c. Archi-Musici, sive, ut vocant
Capellæ-Magistri dignissimi.

N Ec pia, nec CHRISTUM cantu celebraverat Orpheus,
Et tamen æternum nomen ab arte tulit.
O immane nefas, si non hunc secla celebrent,
Qui pia, qui CHRISTUM Prætor & arte canit.
Hospita quæ quondam fuerant, GERMANIA, jam sunt
Propria, sintq; precor, propria dona tibi.
Quod si forte tuas fastidis nescia dotes,
Ibis ad externas indiga rursus opes.

*FAC: D. VVERNHER KÖNIG, ejusdem Sereniss.
Principis Cancellarius & à Consilijs se-
cretis. Mense Xbri, An. 1604.
Guelpherbyt.*

IDEM IN EASDEM MVSAS SIONIAS.

L Egerat Auctoris, Phœbus, nomenq; libelli;
Unde mihi Prætor? dixit, & unde Sion?
Mox ubi inauditos vario modulamine cantus
Audierat, plectrum abjecit, & ingemuit.



IN
MVSAS SIONIAS, DE INSIGNIIS
AUTHORIS.



*Quam bene TV Chyeo CRVCIFIXI-Symbola gestas
Fragrantis merito quam tibi TRIGAROSAE
Vnus amor tibi CHRISTVS, & unica cura Sacrorum
Non Veneri serua: sed tua MVSA DEO.*

*Catibus hinc fragrat tua dideta fama Piorum,
Lilia ut intactis candida mista Rosis.
Cresce: virefce diu, Pestam: nobilis horti
Flos: Paradisiaci gemmula quando soli
Melpomene tua chara DVCI, celebrataq; REGI est.
Vnde triumphet, habet, na, tua Melpomene.*

Ratisbonæ l. m. accinebam:

CHRISTOPHORVS DONAVERVS
Ratisb. Ecclesiastes Patriæ, P. L. C.





DE IISDEM AD LECTOREM.

SEt in naturâ deprensâ potentia Cantûs,
Cujus ut in vario munere sentit opem.
Sentit opem Ischiacus, graviter dum buxea ad aures
Tibia dat biforem flantis ab ore sonum.
Sentit opem læsus, si infixit vipera morsum,
Formina dum mulcet dulcis ab arte canor.
Hæc ita creduntur, neque res est vana, fides est
E nexu affini corporis atque animi.
Tangitur auditus, mens tingitur, in nova corpus
Membra figurari sentit ad harmoniam.
Hinc Virtus prodit, cantusq; cupidine tactus,
Sæpe homo cum Cygno fata subire velit.
Dicere longa mora est, quid cantus possit, at in te
Hæc sacra qui cantas Carmina, certus eris;
Seu qui audis saltem, ferri super æthera mentem
Dices, inq; altæ cœlica templa SION
Inferri; num Mercurio, vel Apolline prævio?
Quid præeant isti ad Tempa prophana viam.
Hic est ille DIIS genitus PRÆTORIUS; hic te
In laudesq; DEI, & cantica diâ rapit;
Immo in amorem etiam, calido quem pectore senties
Accendi cantûs dulcibus harmoniis.
In te sacra fidem hanc facient tibi Carmina certam,
Dum majora tibi Speq; fideq; dabunt.

OSVVALDVVS MATTHESO-
NIVS Ratibonens.



INDEX.

I.	Anbitten wir den H. Geist	RIP S
II.	Gott der Vatter wohn vns bey	MP
III.	Allein Gott in der höh sey ehr	ISH
IIII.	Christ vnser Herz zum Jordan kam	DBS
V.	Meine Seel erhebt den Herren	IE
VI.	An lob mein Seel den Herren	RIHI
VII.	Vatter vnser im Himmelreich	DVVKC
VIII.	O Herre Gott begnade mich	IE
IX.	Auß tieffer not schrey ich zu dir	IE
X.	Ich ruff zu dir Herr Jesu Christ	IE
XI.	Ach Gott von Himmel sih darein	RIP S
XII.	An frewt euch lieben Christen gmein	DBS
XIII.	Wer in dem schutz deß höchsten ist	IFV
XIIII.	Mitten wir im leben sind	IH
XV.	Wie vil sind der O Herr	S
XVI.	Mein Hüter vnd mein Hirt	S
XVII.	Ich wil dich preysen Herre Gott	XVII
XVIII.	Ich hab gewartt deß Herren	S
XIX.	Die Heyden Herr sind in dein Erb	RIHI
XX.	Zu dir von Herzen grunde	95
XXI.	Nach dir Herr ver lay get mich	152

NOTA.



N O T A.

Weil ich in applicatione textus vnter die Noten/ mehr auff den Choral vnd gewöhnliche Meloden als auff die rechte Art den Text zu appliciren sehen vnd darbey bleiben müssen/ ver-
sehe ich mich/ daß diser Kunst erfarme/ mich hierinn nicht verdens-
cken werden. Nach befindung/ daß dise meine geringschätzige
arbeit von etlichen angenommen/ vnd nützlich zu seyn erach tet/
vnd mich Gott der Herr so lange fristen würde/ sollen die hin-
derstellige angefangene drey oder vier Theil solcher Geistlichen
Concerten künftlich folgen. Vale.





D bitten wir den heiligen Geist :/: nu bitten wir den

heiligen Geist/ Nun bitten wir/ :/: den heilige

gen Geist/ vmb den rechten vmb den rech- ten glau-

ben al kermeist/ das er vns behüte

an vnserm ende/ :/: wenn wir heimfarn auß die-

sem e- sende/ wenn wir heimfarn :/: :/:

farn auß die- sem sende/ wenn wir heimfarn auß diesem sende/ auß diesem e-

ALTUS.

I.

I. Chor.



ALTUS

II.

I. Chor.



Der der Vatter wohn vns bey/vnd laß vns nit verder.

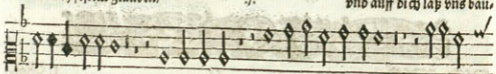




:/: vnd hilff vns se- lig ster- ben/ halt



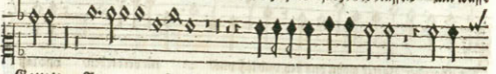
vns bey festem glauben/ /:/: vnd auff dich laß vns bau-



en auß hergen grund/ dir vns lassen/ /:/: gang vnd gar/ mit allen



rechten Christen/ /:/: rechte Christe/ er-er-stehe des reuffels mit waffe



Gottes/ Amen/ /:/: das sey wahr/ so singen wir Alleluja/ Alle-



luja/ so singen wir Alleluja/ /:/: so singen



wir Alleluja/ so singen wir Alleluja/ Alleluja/ so singen wir Al-



le lu ja // so singen wir Alle lu ja



III.



Allein Gott in der höh sey Ehr / in der höh sey ehr /



allein Gott in der höh sey ehr / vnd danck vnd danck für seine gnade /



vnd danck für sei ne darumb das nun // vnd nimmer



mehr darumb das nun vnd nimmermehr / vns rühren // vns rühren



kan kein schade : ein wolgesaken Got an vns hat /



ein wolgefallen Gott an vns hat/ Gott an vns hat/ nun ist groß fried



nun ist groß fried on vnterlas/ on vnterlas :/: all



schde hat nun ein en. de. :/:



ALSUS IV. I. Chor.



Hrist vnser Herr/ :/ zum Jordan kam/nach seines nach



seines Vatters wil len/ :/ nach seines Vatters willen



nach seines Vat ters nach seines :/ willen von S. Johan



die tauffe nam sein werck vnd ampe :/: zur füllen da



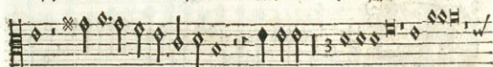
wolt er stiften vns ein Bad/ :/: zu waschen vns



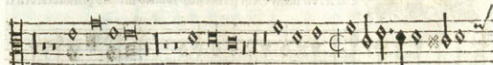
von sünden da wolt er stiften :/: vns ein Bad zu



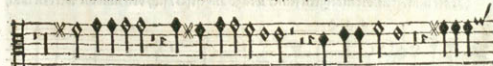
waschen vns :/: von sün den/ zu waschen vns von sün



den erseuffen auch den bitteren tod/ erseuffen/ durch sein selbs blut/ :/:



vnd wunden :/: durch sein selbst blut vnd wun den/



es galt ein neues :/: leben es galt ein neues :/:

neues le- ben/es galt ein neues leben/ :/:
leaen/ es galt ein neues leben/ :/: ein
neues leben es galt ein neues ein neues leben.



Ein zc. vñ mein Geist fruet sich Gottes meines heilandes/ den er

hat die nidrigkeit/die nidrigkeit seiner Magd angesehen/ sich von nun an werden mich

selig preisen/ denn er hat der da mechtig ist/ der da mechtig ist vnd des

ALFUS,

I. Chor.

V.

namens heilig ist/ vnd seine barmher- zigkeit/ weret immer für vnd für/

bey denen die ihn fürchten/ vnd zerstreuet/ \therefore vnd zerstreuet

\therefore die hoffertig sind in ihres herzen sinnen/ Er stößet die ge-

waltigen vom stul/ vnd erhebt \therefore \therefore die nidrigen vnd erhebt

\therefore \therefore die ni- drigen die hungerigen füllet er mit gü-

tern vnd leß die reichen die reichen leh/ er dencket der barmherzigkeit/

er dencket vnd hilffe seinem Diener/ vnd hilffe seinem Die- ner



Ista clauff/ wie er gerebt hat :/: vnfern Vätern/



vnfern Vätern Abraham Abraham ehre sey Gott dem Vatter/



vnd dem Sohn vnd dem heiligen Sei. ste/ wie es war im an.



fang jetzt vnd immerdar wie es war im anfang :/: jetzt vnd immerdar/



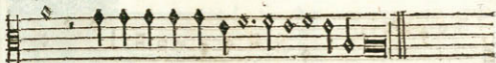
vnd von ewig. keit zu ewigkeit :/:



Amen/ :/: Amen/ :/: vnd von ewigkeit :/:



vnd von ewig keit/ :/: zu ewig keit Amen vnd von ewig.



keit/ :/: zu ewigkeit Amen/ :/: Amen.



ALTVS

VI.

I. Chor.



B lob mein seel den Herré den Herré/ den Her.



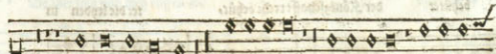
ren/ was in mir ist den Namen sein/ Du lob mein seel den Her.



ren/ den Her. ren/ was in mir ist was in mir ist den namen sein/



was in ic. :/: sein wolchar thut er meh. ren.



sein wolchar thut er vergif es nicht :/: vergif es

nicht o herge mein vergiß es

nie o her, ge mein/ hat dir dein Sünd verge, ben/ vnd heile

dein schwachheit groß errettet dein armes leben/ nimbe

dich in seinen schoß mit reichem trost beschützet mit reichem trost

verjunget dem Ad, ler gleich der Königschafft rechte schafft rechte

behütet der Königschafft rechte behüte, ter die leyden in

seinem in sei, nem reich/ in seinem reich/



Atter vnser im Himmelreich/

im Him. melreich/ Bat.

ter vn. ser :/: Vater vn.

im Himmelreich/

der du vns al. le heissest gleich/ der du vns alle heissest gleich/

Brüder sein vnd dich rüffen an/ vnd wisse das

beren von vns han/ vnd wisse das



VIII.

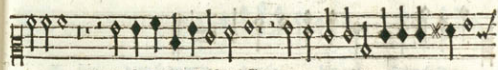




gnade mich/ nach deiner güte :// erbarme dich/erbarme



dich/sieh auß mein überret- tung und wasch mich wol :// und



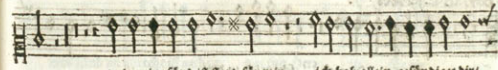
und wasch mich wol o Herrc Gott/ ://



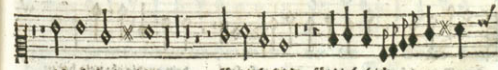
von aller meiner mis se that/vñ mach mich rein von sündē die ich in



mir befin de und meine sünd :// ist stets für mir ://



und meine sünd ist stets für mir ich hab allein gesündiget dir/



ich hab al lein für die hab ich für die hab ich



für dir hab ich ſübel gethan in deſſen rath thut nen weis
ren wirſt beſtaht ſo man die
rede richtet ſo man die re de richtet.



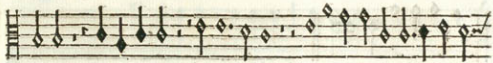
ALSUS. IX. I. Chor.



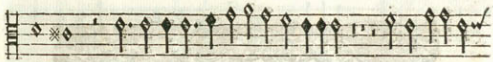
Muß tieffer noch ſchrey ich zu dir / ſchrey ich zu dir /
auß tiefſer noch ſchrey ich zu dir /
Herr Gott erhöb mein ruſſe ſenſ dein anedts obr netz her zu



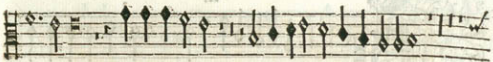
mir/ vnd meiner bitte sie öf-



fen vnd meiner bitte sie öf- fen/



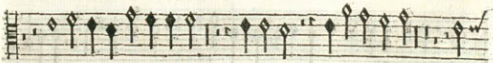
öf- fen/ denn so du wist das se- heit an/ denn so du se-



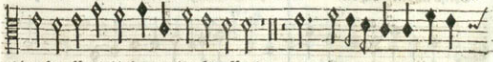
was sünd vnd vnrecht was sünd vñ vnrecht ist gethan/



denn so du wist/ denn so du wist- das sehen an/



was sünd vñ vnrecht ist gethan wer kan Herz- :/ für dir wer



kan Herz für dir bleiben wer kan Herz für dir wer kan- wer kan Herz-



für dir bleiben

:/:

wer kan Herz für dir



bleiben für dir blei ben.

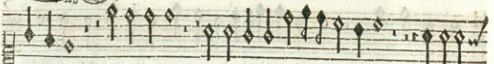


X.



Ehruff zu dir Herz Jesu Christ

:/:



Christ

ich ruff zu dir

:/:

Herr Je-

su Christ

Herr Jesu



Christ/ ich bitte

ich bitte

er hör mein klagen

ich bitte

:/:

verleth mir



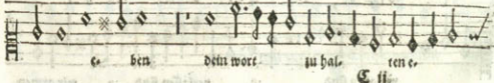
gnad zu di-

ser frist

laß mich doch nie verja-

gen / verzagen

las





ALTS. XI. I. Chor.

Ach Gott von Himel sich darein :/: ach

Gott vom Himel sich darein ach Gott vom Himel :/:

:/: sich darein/ vnd las dich des vnd las dich des erbarmen/

wie ewtig sind :/: der heil gen dein verlassen sind :/:

verlassen sind :/: verlassen sind :/: wir armen

verlassen sind wir armen dein wort man lest dein wort man lest nie
 haben war der glaub ist auch der glaub ist auch verloschen gar
 bey allen :/: :/: :/: bey alle mensche kindē
 bey allen Men- schen Kindern Kin dem.



XII.

D freud euch lieben Christen gemein :/:

Du freud euch lieben Christen gemein

E III





süß se gar theur hat ers erwor ben gar theur



hat ers erwor ben.





Er in dem schutz des höchsten sitzt/des höchsten sitzt/vñ sich Got



thut erge ben/ der sprichst du Herr/der sprichst der sprichst du Herr/ :



Herr mein zusucht bist mein Got hoffnung mein Got hoffnung vñ

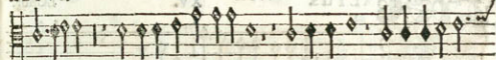


leben/ mein Got hoffnung :/ vnd leben der du ja

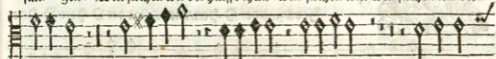
wirft. :/: erret. sen. mich. vons teufels stricken. :/:
 gnediglich, erretten mich, :/: der du ja wirfst erretten
 mich/ vons teu. fels stricken ge ne dig lich, ge ne. diglich
 vnd von der Pestilense/: Pe. sti len ge. Pe. stilense/
 vnd von der Pestilen. ge. :/:



Item wir im leben sind/mit dem tod vmbfan, gen vmb.



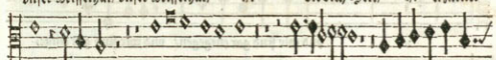
fan- gen: Wen suchen wir der hülfte thut/ wen suchen wir/ wen suchen wir der



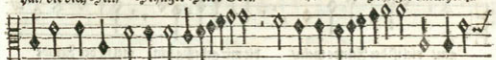
hülfte thut/ das bistu Herz/ :: :: vns rettet



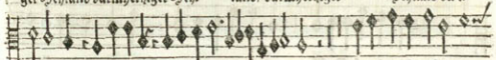
vnser Missethat/ vnser Missethat/ :: die dich Herz/ :: ersünet



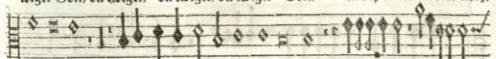
hat/ die dich Herz/ Heyliger Herze Gott/ :: Heyliger barmherzi-



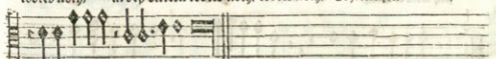
ger Heyland barmherziger Hey- land/ barmherziger Heyland du ew-



wiger Gott/ du ewiger/ du ewiger/ du ewiger Gott/ in des bitteren todtes noth/



todtes noth/ in des bitteren todtes noth/ todtes noth/ Kyrieleison



:: Kyrieleison.



ALTUS.

Je vil sind der D. Herz/ wie vil sind der D. Herz/ D. Herz

die mich betrüben sehr/ wie vil sind der D. Herz/ die mich betrüben sehr

:/: vnd mir sind gar entgegen/ vnd mir sind gar entgegen

gen/ viel ist der Feinde mein/ die mir gehässig sein/ viel ist der Feinde

mein/ die mir gehässig sein/ :/: sich wieder mich auff legen

sich wieder mich/ :/: auff legen/ von vielen wird geredt/

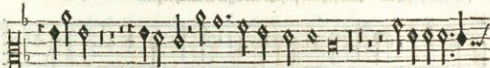
nemand ist der ihn reet/ :/: es ist mit ihm verlohren/



kein hüßf noch troß bey Gott/ er find in seiner noth/ sie reden/ :/: :/:



sie reden wie die Thoren/ sie reden/ :/: sie reden/ :/:



sie reden/ :/: :/: wie die Thoren/ sie reden wie



die Thoren/ sie reden wie die Tho. ren.



M



Ein Hüter/ mein Hüter vnd mein Hirt ist Gott der Herr



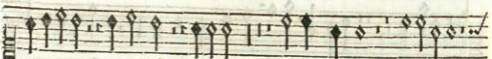
mein Hüter vnd mein Hirt ist Gott der Herr/ drum fürcht ich nicht/ :/:



das mir etwas gewehre/ Auf einer grünen Awen er mich weydet/ zum



schönen frischen/ zum schönē frische Wasser er mich leytet/ :/:



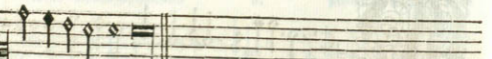
zum schönen/ :/ erquicket mein Seel/ :/:



von seines namens wegen/ gerad er mich/ :/ führe auff den rechten

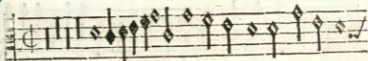


segnen/ gerad er mich/ :/ gerad er mich/ führe



auff den rechten se. gen.

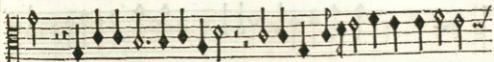




Ich wil dich/ ich wil dich preisen Herr Gott/



:/: das du mich hast/ ich wil dich preisen/ :/: Herr



Gott/

:/:

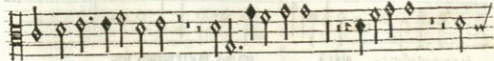
das du mich hast/ das du mich hast er-



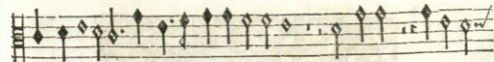
rett/ das du mich hast errett auß noth/ :/: er-



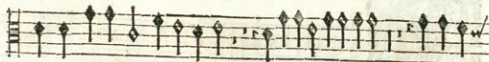
rett auß noth/ das du mich hast errett auß noth/ vnd



dann erhöhe gewaltiglich/ erhöht gewaltiglich/ gewaltiglich/ vnd



dann erhöhe vnd dann erhöht gewaltiglich/ vnd meine/ vnd meine



Feind/ vnd meine Feind sich über mich/ /: nicht hast er,



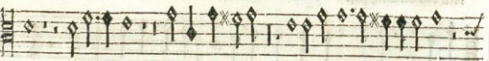
frewen/ nicht hast erfrewen wöllen lassen vnd mei ne Feind sich



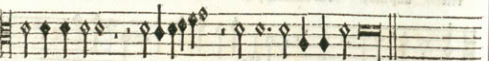
über mich/ nicht hast erfrewen wöllen lassen/ nicht hast re.



als ob ich wer/ als ob ich wer so gar verlassen/ so gar verlas,



sen/ als ob ich wer/ so gar verlassen/ als ob ich wer so gar verlassen/



so gar verlassen/ als ob ich wer so gar verlas, sen.





Ich hab gewart / :/: des Herren stetig,

lich / ich hab gewart / ich hab gewart des Herren / des Herren / ich

hab gewart des Herren stetiglich / vnd er hat sich / gnedig,

meine bitte erhört / vnd mich durch seine macht gewaltiglich

gewaltiglich / :/: auß der grausamen Gruben / :/:

vnd steffen schlam gehoben / Darnach die Füße

mein / vnd meinen gang zu legen / :/: mir geregetes

fein/ mir geregetet fein/ :/ vnd meinen gang zu lege/ mir
 gere, getet fein:



XIX.

Die Heyden Herz/ :/ find in dein Erbschafft lom,
 men/ den Tempel sie besetzt/vnd eingenomen/ den Tem, pel sie besetzt vnd
 eingenom, men/ Hierusalem/ :/ die Stad sie han zersto,
 ret/ Hierusalem die Stad sie han versto, ret/ in einen grossen/





S dir von Herge grunde/ zu dir/ zu dir von Her- gen/
 grunde/ ruff ich auß tieffer noch/ ruff
 ich auß tieffer noch/ es ist nun zeit vnd stunde/ vernim mein
 bitte Herr Gott/ es ist nun zeit vnd stunde/ vernim mein bitte Herr Gott/
 vernim mein bitte/ Herr Gott/ vernim mein
 bitte Herr Gott/ er öffne deine Ohren/ wenn ich Herz zu dir/ wenn
 ich Herz zu dir schrey/ er öffne er öffne

Hör'ne deine Ohren/ deine Ohren/ thu gnediglich/

 an hören/ thu gnediglich an hören/ was mein anliegen sey/

 :/: thu gnediglich/ :/: thu gnediglich thu

 gnediglich an hören/ was mein anliegen sey/ thu gnedi-

 glich an hören/ was mein anliegen sey.





Ach dir Herr/ ic. Laß mich nie zu schandē werde/ das sich meine

Feinde nie fremen ü. ber mich/ denn keiner wird zu schanden/ der dein har-

ret/ Herr leite mich in deiner wahrheit/ vnd lehre mich/ denn du bist der Gott/

der mich hilffet/ Der Herr ist gut/ vnd from/ darum lehret er die

elenden seine wege/ Die wege des Herren/ sind eytel güc vnd wahrheit/ denen

die ihn fürchten: Meine Augen sehen stets/ sehen stets/ auß dem

Hene/ auß dem Hene ste. hen. Wende dich zu mir/ :/:



vnd sey mir gnedig/ denn ich bin einsam vnd elend/ die angst



meines Herzens ist groß/ führe mich auß meinen nöthern/ Siehe



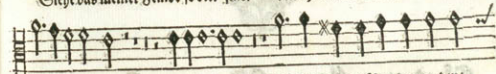
an meinen jammer vnd e- lend/ vnd vergib mir/ ::



.als le meine Sünde/ vnd vergib mir/ ::



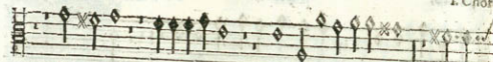
Siehe das meiner Feinde so viel sind/ bewahre meine Seele/ vnd er-



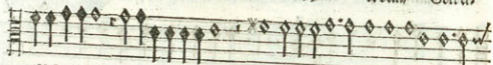
re mich/ :: Laß mich nicht zuschanden werden/



denn ich traw auff dich/ schlechte vnd rechte/ das behüerte mich/



schlechte vnd rechte/ das behüte mich/ denn ich har. re dein/ Gott er.



löse Isra. el/ Gott erlöse Isra. el/ auß aller seiner.



noth/ auß alle ser seiner noth.



Gedruckt zu Regenspurg/
Durch Bartholomeum Gräf.



WILHELM
STONIE

Rechts-Anwalt & Notar

in Berlin

Deutsche Anzeigen und

Rechts-Anzeige

Rechts-Anzeige

Rechts-Anzeige

Rechts-Anzeige

Rechts-Anzeige

Rechts-Anzeige

Rechts-Anzeige

Handwritten musical notation on three staves, including notes, rests, and clefs. The text is faint and mostly illegible.



Bedruckt zu Regensburg

mu 6602.2133